

Risikomatrix / Heat Map

Wahrscheinlichkeit und Schwere zusammen bestimmen das Ausmaß des Risikos:

- Schwere: Wie schwerwiegend sind die festgestellten negativen Auswirkungen im Hinblick auf das Ausmaß (z.B. Anzahl der Betroffenen) und die mögliche Irreversibilität der Folgen?
- Wahrscheinlichkeit: Wie wahrscheinlich ist es, dass der negative Effekt eintritt, und wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit eines negativen Effekts?

Ein Beispiel für die abgeleitete Maßnahmenentwicklung:

In der grünen Kategorie mag das Senden eines Verhaltenskodex ausreichen, aber in der roten Kategorie müssen Sie auch den direkten Kontakt zu den Lieferanten suchen.

